

# Kriegs-Zeitung

## General-Halle und die Provinz Sachsen

Verlagsgesellschaft: G. M. Hirsch 16, Ecke Zehnhäuser 12 bis 14, Leipzig, Köhlergasse 3. Eingang für Verlag, Bestellungen und Abonnements: G. M. Hirsch 16, Köhlergasse 3. Druckerei: C. F. W. Schmidt 10, Köhlergasse 10. Drucknummer 7993

Nummer 339

Halle, Sonnabend den 8. Dezember

1917

## Zwei bedeutame Rundgebungen des Grafen Czernin.

### Auch Oesterreich-Ungarn kämpft für Elb-Lothringen.

Am Vortage für auswärtige Angelegenheiten der ungarischen Delegation hatte Graf Czernin ein Wort zu den Mitgliedern der Reichstages-Delegation gesprochen. Die Frage stellt, ob und wie weit Oesterreich-Ungarn in den Kriegszustand mit Deutschland eingetreten ist. Graf Czernin erklärte daraufhin folgendes:

„Ich kann diese Frage im politischen Sinne beantworten. Wir sind einig mit Deutschland, und zwar auf der Basis, die für Deutschland und Oesterreich-Ungarn gilt; auf der Basis eines Verteidigungskrieges, die hier in dieser hohen Versammlung ungetriggert Zustimmung gefunden hat, welche im Deutschen Reich als Richtschnur für die Kriegführung festgelegt wurde und welche im Reichstag durch die Zustimmung der Reichstages-Delegation bestätigt wurde. Ich bin nicht imstande, die Einzelheiten des Kriegszustandes zu erklären. Ich kann Ihnen nur sagen, dass wir mit Deutschland einig sind, und dass wir mit Deutschland einig sind, und dass wir mit Deutschland einig sind.“

### (W. T. A.) Berlin, 7. Dezember, abend. (Mittlich)

Im Westen waren örtliche Kämpfe heftiger als von Graucourt für ein erfolgreiches. Von den anderen Fronten nichts Neues.

Berlin, 7. Dezember. Der deutsche Sieg in den Schlachten von Cambrai ist kein Erfolg der Operationen 1917, der bedeutendste Erfolg der Operationen deutscher Waffen gegen englische Heereskräfte an Ost und Westfront. Auch am 6. Dezember erlangen wir dort weitere Erfolge. Die Stadt Marcelling wurde dem Feinde gegenüber und ein heftiger Gegenangriff verblüht La Vacance unter schwerigen Verhältnissen für den Feind abgefochten. In den letzten Tagen waren den Engländern Graucourt, Bourlon, Annez, Contain, Wagnies, Wastines, Marconin erstritten, nachdem sie sich am 22. November an Fontaine geordnet hatten. Die Brücke über den Canal bei Fontaine wurde am 2. Dezember für die Feinde zerstört. Die beiden Fronten sind für die Feinde durch die Schlachten von Cambrai, Marcelling, Bourlon, Annez, Contain, Wagnies, Wastines, Marconin erstritten. Die Schlachten von Cambrai, Marcelling, Bourlon, Annez, Contain, Wagnies, Wastines, Marconin erstritten. Die Schlachten von Cambrai, Marcelling, Bourlon, Annez, Contain, Wagnies, Wastines, Marconin erstritten.

### Bei den erfolgreichen Unternehmungen im Westen von Anfang an am Morgen des 6. Dezember hatte der Feind außer der Einbuße an Gefangenen schwere Verluste erlitten.

In Italien hat sich die Gefangenenzahl in den Stompen auf der Westfront auf mehrere Tausend erhöht.

### (W. T. A.) Wien, 7. Dezember. Mittlich wird verbreitet: „Öffentlicher Kriegsschauplatz: Westfront.“

Italienischer Kriegsschauplatz: Die Truppen des Feldmarschalls Conrad haben im Angriff weitere Erfolge errungen. Oesterreichische Schützengruppen brachen in mehrfacher Reihenfolge den feindlichen Widerstand auf dem Sisenoi. Mit dem Tod dieses durch Wochen lang vertriebenen Vorkämpfers verlor der Italiener über 1000 Gefangene und große Mengen von Kampfmitteln aller Art.

### Die Registrierung enthielt. Dieses Vorgehen kann ich nicht unberührt lassen.

Die Registrierung enthielt. Dieses Vorgehen kann ich nicht unberührt lassen. Die Registrierung enthielt. Dieses Vorgehen kann ich nicht unberührt lassen.

### Zu den Wahlen in Russland.

Berlin, 7. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Nach dem Bericht der Wahlen in Russland sind die Maximilianisten in der verfallenen Versammlung die Mehrheit haben erzielt.

### Zur Flucht Kornilow's.

(W. T. A.) Amsterdam, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes in Brüssel sind die Kornilow'schen Truppen in der Provinz Holland in die Flucht gezwungen.

### Ein Schlag Wilson's gegen Skandinavien.

Berlin, 7. Dezember. (Eigene Drahtmeldung.) Wilson'sche amtliche Stelle in Washington erwidert, dass die amerikanische Mission nach Schweden, Norwegen und Dänemark bis zur Wiederherstellung der amerikanischen Beziehungen zurückgezogen werden.

### Die Opfer des jüngsten Luftangriffes auf England.

(W. T. A.) London, 7. Dezember. (Mittlich.) Der Postbericht vom 6. Dezember gibt folgende Zahlen an: 12 Tote, 100 Verwundete, 1000 Vermisste.

### Der Ehrenmann Venizelos.

(W. T. A.) London, 7. Dezember. Venizelos wird als einer der größten Staatsmänner Griechenlands bezeichnet.

### Zur Brandtatschfrage in Ostpreußen.

Amsterd., 7. Dezember. Infolge eines Beschlusses des Reichstages wird die Brandtatschfrage in Ostpreußen durch den Reichstag entschieden.

### Der Feind.

(W. T. A.) London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in Ostpreußen zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Die Friedenspropaganda in Italien.

(W. T. A.) Amsterdam, 7. Dezember. Neueste Sonderkorrespondenz meldet aus Rom: Die Propaganda gegen den Krieg verliert.

### „Niemals ein rumänischer Sonderfrieden!“

(W. T. A.) London, 7. Dezember. Ein Telegramm aus einem Polen an der Küste des Stillen Ozeans meldet: Eine Wordingung des amerikanischen Roten Kreuzes, welches aus Rumänien zurückkehrt, bringt die Nachricht von König Ferdinand an den Präsidenten Wilson mit, daß Rumänien niemals einen Sonderfrieden in Betracht ziehen würde.

### Stroki weißt die fremden Militärvertreter in die Schranken.

(W. T. A.) Saporanba, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in Ostpreußen zurückgezogen.

### Keine Prämie für Italien auf Kriegsverlängerung!

Was eine weitere Verlängerung des Krieges durch Italien dem Reich bedeuten würde, das ist kein Geheimnis. Die Italiener haben keine Prämie für die Verlängerung des Krieges zu zahlen.

### Glünstiger Eindruck in den Delegationen.

(W. T. A.) Weisbaden, 7. Dezember. In den Kreisen der Delegationen ist die Stimmung im Hinblick auf die gestrige Erklärung des Grafen Czernin durchaus optimistisch.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

### Sturm in der Nordsee.

London, 7. Dezember. Nach dem Bericht der Generalstabes sind die Feinde in der Nordsee zurückgezogen.

